

können

— DAS MODALVERB KÖNNEN

können ist ein Modalverb und bedeutet „etwas tun dürfen oder tun können“: kann · kannst · kann.

Die Konjugation von **können** ist einfach: **ich und er/sie/es haben dieselbe Form**. Das Hauptverb steht als Infinitiv am Satzende.

INHALT

- 01 Konjugationstabelle 02 Wann benutzt du es? 03 Die vier Aufgaben von können 04 Satzbau
05 Hier verwechseln viele: dürfen und können 06 Fallen 07 Die anderen Modalverben
08 Teste dich

01 00:00

Konjugationstabelle

Bei Modalverben sind die Formen für **ich** und **er/sie/es ganz gleich**. Sie bekommen keine Endung.

Wenn du diese Regel lernst, siehst du dasselbe Muster bei allen Modalverben (können, müssen, wollen ...).

PERSON	VERB
ich	kann
du	kannst
er/sie/es	kann
wir	können
ihr	könnt
sie/Sie	können

Die Formen für ich und er/sie/es sind gleich und haben keine Endung.

02 01:10

Wann benutzt du es?

können drückt eine Fähigkeit aus. Im Alltag steht es auch für Erlaubnis. In offiziellen Texten nimmst du für Erlaubnis lieber **dürfen**.

DEUTSCH	BEDEUTUNG	SITUATION
Ich kann schwimmen .	Das habe ich gelernt .	Fähigkeit
Du kannst heute kommen .	Es ist für dich in Ordnung .	Erlaubnis (Alltag)
Er kann gut kochen .	Das beherrscht er .	Fähigkeit
Wir können morgen fahren .	Es ist morgen möglich .	Plan / Möglichkeit

Diese Sätze zeigen Fähigkeit und Erlaubnis.

03 02:20

Die vier Aufgaben von können

Im Alltag hat können vier verschiedene Aufgaben. Wenn du nicht weißt, welche gemeint ist, hältst du eine höfliche Bitte für eine Frage nach der Fähigkeit.

AUFGABE	BEISPIEL	ERKLÄRUNG
1 • Fähigkeit	Ich kann schwimmen .	Ich habe es gelernt .
2 • Möglichkeit	Heute kann ich nicht kommen .	Die Umstände passen nicht .
3 • Bitte	Können Sie mir helfen?	Eine höfliche Bitte um Hilfe .
4 • Erlaubnis (Alltag)	Kann ich hier sitzen?	Ich frage , ob es in Ordnung ist .

ANZEIGE



04 03:30

Satzbau

Im Hauptsatz steht das Modalverb an **Position 2**. Das Hauptverb steht als **Infinitiv am Satzende**.

In der Frage steht das Modalverb **vorn**. In der Verneinung steht **nicht vor** dem Hauptverb.

ART	DEUTSCH	REGEL
Aussage	Ich kann schwimmen .	Modalverb an Position 2
Frage	Kannst du schwimmen?	Modalverb an Position 1
Verneinung	Ich kann nicht schwimmen .	nicht vor dem Infinitiv

In der Frage steht das Modalverb vorn, bei der Verneinung steht „nicht“ vor dem Hauptverb.

05 04:40

Hier verwechseln viele: dürfen und können

können = Fähigkeit / (im Alltag) Erlaubnis; **dürfen** = offizielle Erlaubnis.

Im Gespräch kannst du beide für Erlaubnis benutzen. In schriftlichen und offiziellen Texten ist nur **dürfen** richtig.

DEUTSCH	BEDEUTUNG	HINWEIS
Darf ich hier rauchen?	Ist es hier offiziell erlaubt?	Offizielle Frage nach Erlaubnis
Kann ich hier rauchen?	Ist das hier für mich in Ordnung?	Frage nach Erlaubnis im Alltag

In offiziellen Texten nimmst du für Erlaubnis „dürfen“.

06 06:00

Fallen



FALLE 01

Konjugiertes Verb statt Infinitiv

Nach einem Modalverb muss das Hauptverb ein **Infinitiv** sein. Eine konjugierte Form ist nicht möglich.

✗ Ich kann schwimmt.

→ schwimmt ist konjugiert (3. Person Singular); richtig ist der Infinitiv „schwimmen“.

✓ Ich kann schwimmen.



FALLE 02

zu hinzufügen

Nach Modalverben steht im Deutschen **kein zu**. Der Infinitiv steht direkt danach.

✗ Ich kann zu schwimmen.

→ „zu“ ist unnötig und falsch.

✓ Ich kann schwimmen.



FALLE 03

kann für eine Fähigkeit in der Vergangenheit

Für eine Fähigkeit in der Vergangenheit nimmst du **konnte** (Präteritum), nicht **kann**.

✗ Ich kann gestern schwimmen.

→ Die Zeit passt nicht: „kann“ ist Präsens.

✓ Ich konnte gestern schwimmen.

07 07:00

Die anderen Modalverben

08 07:30

Teste dich

Tipp auf eine Antwort – dann schauen wir gemeinsam, warum sie stimmt.

+7

Den ganzen Test machen

13 Fragen · mit Zeit · am Ende die Auswertung nach Regeln



ANZEIGE

728 × 250

GENAU - KEINE REGEL, SONDERN DER MOMENT, IN DEM ES KLICKT.
GENAU · KOSTENLOSE DEUTSCH-BIBLIOTHEK